

## Pressemitteilungen

---

307/2022 **Kostenlose Erfrischung für alle: Trinkwasserbrunnen in der Altstadt freigegeben**

308/2022 **KiJuPa auf dem Weg nach Frankreich**

*Terminwiederholung; PM 283/2022*

Sommertouren des Bürgermeisters

**Mit Rajko Kravanja wandern, radfahren, plaudern und die eigene Stadt neu entdecken**

## Pressemitteilung 307/2022

### **Kostenlose Erfrischung für alle: Trinkwasserbrunnen in Altstadt freigegeben**

Die Altstadt hat ihren ersten öffentlichen Trinkwasserbrunnen: Aus einer rund ein Meter hohen silbernen Stele sprudelt ab sofort kostenlos und auf Knopfdruck Wasser in bester Trinkqualität. Bürgermeister Rajko Kravanja gab den Brunnen am Mittwoch (06.07.) offiziell frei.

Bei der Errichtung des Trinkwasserbrunnens handelt es sich um eine Kooperation zwischen der Stadt Castrop-Rauxel, der Gelsenwasser AG und dem EUV Stadtbetrieb. Rafael Rüdell, Betriebsdirektion Gelsenkirchen bei der Gelsenwasser AG, und EUV-Vorstand Michael Werner überzeugten sich ebenfalls von der Qualität des Brunnens und füllten sogleich ihre mitgebrachten Flaschen.

Der Trinkwasserbrunnen befindet sich in der Fußgängerzone, Im Ort, auf Höhe des Drogeriemarktes und der Buchhandlung. Alle Bürgerinnen und Bürger können beim Flanieren durch die Altstadt nun entweder ihre Trinkgefäße befüllen oder sich direkt bedienen. Auf Knopfdruck beginnt das Trinkwasser zu sprudeln, nach rund einer halben Minute hört es automatisch wieder auf.

„Das Wasser, das auf dem Boden landet, fließt jedoch nicht in die Kanalisation ab“, erklärte Michael Werner – es versickert über eine Rigole am benachbarten Baum und versorgt diesen. „Das ist ein starkes Symbol für Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein“, sagte Bürgermeister Rajko Kravanja.

## Pressemitteilung 308/2022

Europäischer Jugendaustausch

### KiJuPa auf dem Weg nach Frankreich

Vertreterinnen und Vertreter des Kinder- und Jugendparlaments der Stadt sind auf dem Weg nach Frankreich. Der fünftägige Besuch der Castrop-Rauxeler Jugendlichen bei ihrem französischen Gegenpart, dem Conseil des Jeunes der Gemeinde Seclin ist der zweite Teil eines deutsch-französischen Austausches. Im April besuchte bereits eine Gruppe aus Frankreich die Europastadt.

In Seclin, das südlich von Lille liegt, bereiten die Jugendlichen eine gemeinsame Fotoausstellung vor. Natürlich erkunden sie auch die Stadt, treffen Lokalpolitiker und tauschen sich über ihr Engagement in der jeweiligen Stadtpolitik aus. Gewachsen ist bereits die Freundschaft der Jugendlichen, denn schon seit Ende 2021 kenne sich die Gruppen durch Videoschalten und Workshops in Vorbereitung des Austausches. Vom Ergebnis der Reise werden die Jugendlichen dann in ihren Gemeinden berichten.

Der Austausch wurde von den Jugendparlamenten in Kooperation mit den Projektpartnern Arbeit und Leben NRW und CEMEA Nord-Pas de Calais durchgeführt, unterstützt und finanziert vom Deutsch-Französischen Jugendwerk (DFJW) und der Initiative Route NN.

#### **Hinweis an die Redaktion**

Foto: KiJuPaFrankreichbilder II.jpg

(Bildnachweis: Stadt Castrop-Rauxel)

## Terminwiederholung; PM 283/2022

Sommertouren des Bürgermeisters

### **Mit Rajko Kravanja wandern, radfahren, plaudern und die eigene Stadt neu entdecken**

Zwei Jahre wurde coronabedingt pausiert, nun kann Bürgermeister Rajko Kravanja endlich wieder einladen zu seinen Sommertouren. Unter Leitung des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) und des Sauerländischen Gebirgsvereins (SGV) führen die zwei Touren am Mittwoch, 13. Juli, und Donnerstag, 14. Juli, an bekannte, weniger bekannte und für den einen oder anderen Teilnehmenden vielleicht sogar gänzlich unbekannte Orte der Stadt.

„An der frischen Luft wandernd und radelnd kommt man nochmal ganz anders miteinander ins Gespräch als im förmlichen und oft hektischen Rathausalltag“, erklärt Bürgermeister Rajko Kravanja, der sich sehr auf die Sommertour-Begegnungen mit Castrop-Rauxelerinnen und Castrop-Rauxelern freut.

Treffpunkt für die erste Sommertour 2022, eine Wanderung mit der Castrop-Rauxeler Ortsgruppe des SGV, am Mittwoch, 13. Juli, ist um 15.00 Uhr am Europaplatz. Von dort geht es durch Grutholz und Beerenbruch am Brunosee vorbei. Ziel der etwa acht Kilometer langen Tour ist der Hof Emscher-Auen in Ickern, wo Kaffee und Kuchen den krönenden Abschluss bilden. Für die Rückreise nach Hause und im Grunde auch für die Anreise zum Europaplatz empfiehlt sich der ÖPNV, dessen Nutzung sich aktuell mit dem 9-Euro-Ticket ohnehin anbietet. Den Weg vom Hof Emscher-Auen zur nächsten Bushaltestelle können die Teilnehmenden abschließend gemeinsam mit den Wanderfreunden des SGV gehen.

Die zweite Sommertour, eine rund 30 Kilometer lange Radtour, am Donnerstag, 14. Juli, startet ebenfalls um 15.00 Uhr am Europaplatz.

Die von der Castrop-Rauxeler Ortsgruppe des ADFC ausgetüftelte Strecke führt vom Stadtmittelpunkt über Pöppinghausen, den Emscherradweg entlang nach Henrichenburg, von dort über Ickern und das Regenrückhaltebecken zum Kulturzentrum Agora. Dort können die Radlerinnen und Radler den Nachmittag bei kühlen Getränken und Grillwürstchen ausklingen lassen. Der ADFC bietet anschließend auch eine geführte Rück-Tour zurück zum Europaplatz an.

Beide Sommertouren dauern mit Pausen und Erfrischung zum Abschluss etwa drei Stunden und sind auch für ungeübte Wanderer und Radfahrer bestens geeignet. Denn nicht der Sport, sondern der Dialog steht im Vordergrund. Bürgerinnen und Bürger können sich während und beim Ausklang der Sommertouren mit Bürgermeister Rajko Kravanja austauschen. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

So sucht Bürgermeister Rajko Kravanja im Sommer wieder verstärkt außerhalb des Rathauses den direkten, persönlichen Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern. Aber natürlich ist er auch jederzeit per E-Mail unter [buergermeister@castrop-rauxel.de](mailto:buergermeister@castrop-rauxel.de) ansprechbar.